



PRESSEMITTEILUNG

MEERANE, 03. AUGUST 2011

Michael Lippold, IBUg Public Relations & Kommunikation

////////////////////////////////////

Urbane Kunst trifft sächsische Industriekultur

100 Künstler aus 10 Ländern gestalten ein ehemaliges Textilkombinat in Meerane

Die Industriebrachenumgestaltung (kurz IBUg) geht in diesem Jahr bereits in ihre sechste Auflage. Ab dem 26. August beziehen mehr als 100 Künstler aus 10 Ländern in den Palla-Werken in Meerane ihr neues Domizil und werden das ehemalige Textilkombinat in einer einwöchigen Kreativphase mittels Graffiti, Streetart und Urban Art Installationen in ein Gesamtkunstwerk verwandeln. Auch 2011 haben sich zahlreiche nationale und internationale Künstler zur IBUg angekündigt. Mit dabei sind u.a. [Ta550](#) (Meerane), [Zone56](#) (Glauchau), [Tshunc](#) und [Flamat](#) (Leipzig), [Andy K](#) und [Jens Besser](#) (Dresden), [Wurstbände](#) (Berlin), [Atem](#) (Frankfurt am Main), [Hifi](#) (Dortmund), [Chromeo](#) (Schweiz), [Ruskiq](#) (Schweden), [Emilone](#) (Österreich), [Faunagraphic](#) und [Rocket](#) (Großbritannien), [Pixelpancho](#), [Sirtwo](#) und [Seacreative](#) (Italien), [Eon 75](#) und [Subone](#) (USA), [Rallitox](#) und [Eme](#) (Spanien), [Amin](#) und [Marchal Shaka](#) (Frankreich) oder [Enes](#) (Niederlande).

Neben der Kunst – Das Programm zum Festival für Urbane Kultur

Die Ergebnisse werden dann vom 2. bis 4. September im „IBUg Pallast“ im Rahmen eines Festivals für Urbane Kultur dem Publikum vorgestellt. Dabei soll die IBUg auf das traditionsreiche Umfeld besonders Bezug nehmen. Die Meeraner Schneiderin Petra Lorenz wird beispielsweise aus alten Palla-Stoffen eine IBUg-Kollektion kreieren. Und es soll Tandemführungen mit ehemaligen Fabrikarbeiter und Künstlern durch die umgestaltete Brache geben. Zu den Höhepunkten des Wochenendes gehören die Vorträge des Dresdner Künstlers Jens Besser, der sein aktuelles Buch „Lak Aan Braak“ über ein gleichnamiges Mural Art Projekt in den Niederlanden vorstellt, und von Matze Jung vom Archiv der Jugendkulturen aus Berlin, der über Graffiti in den Favelas von Rio de Janeiro berichtet. Am Samstagabend lädt die traditionelle IBUg-Party ab 22 Uhr zum Feiern und Tanzen zu feinsten Hip Hop-Beats ein.

Das umfangreiche Rahmenprogramm bietet außerdem eine IBUg-Kneipe, die bereits während der Kreativphase erste Einblicke in das Schaffen der Künstler gewährt, einen Urban Art Markt u.a. mit Fotografien von Conny Heimer aus den letzten fünf Jahre IBUg, T-Shirts, Taschen sowie Arbeiten der IBUg-Künstler, ein Filmprogramm über urbane Kunst und Kultur, eine IBUg-Modenschau mit Annelhm (Leipzig), Schicke Schnitte (Leipzig), Petra Lorenz (Meerane), Stoff aus Frankfurt (Frankfurt am Main) und Ariann Ruhle (Leipzig) sowie eine Tombola, bei der als Hauptpreis eine Leinwand von Deutschlands bekanntestem Graffiti-Künstler „Loomit“ verlost wird.

Geöffnet ist der „IBUg Pallast“ am Freitag von 15 bis 20 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 10 bis 20 Uhr. Der Eintritt kostet 5,- Euro.

Weitere Informationen zur IBUg gibt es im Internet unter www.ibug-art.de.

IBUg – Industriebrachenumgestaltung 2011

26.08. – 04.09.2011

Ehemalige Palla-Werke Meerane
(Gartenstraße, Ecke Schmiederstraße)
www.ibug-art.de

Projektleitung / Organisation

Thomas Dietze
thomas.dietze@ibug-art.de
+ 49 (0) 172 / 342 79 83

Public Relations / Kommunikation

Michael Lippold
michael.lippold@ibug-art.de
+49 (0) 171 / 43 42 464



Die komplette Künstlerliste zur IBUg 2011:

Add Entry, Alpha Joe, Amin (FR), Andy K, Ariann Ruhle, Atem, Azione, Bfree, Billo154, Bjoern Wolf, Cami, Chromeo (CH), Claus Reier, Doom/Desur, Daria (Ö), dial, Die Tapete, Dirk Kuntze, DNICE, ecb, Eme (ESP), Emilone (Ö), Enes (NL), Faunagraphic (GB), Finking System, Flamat, Florop & Elmar Karla, GAB, Gerda Böhme, Hagen Reier, Happy Pill, Help, Herr Orm, Hibou, Hifi, Honey, Hopes, Jan Thau, Jens Besser, Jeys186, Johannes Mundinger, John Reaktor & Kid Kyuss Hope, Jolly Fellow, Kalagrafik, Keos, Kim-Fabian von Dall'Armi, Koala (CH), Kola, KünstlerInnengruppe Zeus, Le Schnigg, Leimk, Mandy Schilling, Marchal Shaka (F), Mean Marek, Miesone, Moi, Momo, Monarch, Okle 74, Ole von Oepen, Peng, Petra Lorenz, Pixelpancho (IT), Quintessenz Creation, qumi, Ralf Köhler, Rallitox (ESP), Rebelzer, Redy (CN), reFRESHink (IT), Renate Valentin, Robby und Marcel Oertel aka Gebrüder Onkel, Rocket (GB), Seacreative (IT), Simo, Sirtwo (IT), Skeptik, Skie, Snide Grill-ART, Subone (USA), TANK, Tasso, Threehouse, Tshunc, Typism, Verstyler, Vieh, Wurstbande, Zebster, zed1 (IT), Zester, Zone56, 3Steps

Wichtige Termine:

In diesem Jahr wird es einen Presse- und Fototermin, sowie eine Pressekonferenz zur IBUg geben. Zu allen Terminen sind persönliche Künstler- und Teaminterviews sowie Foto- und Videoaufnahmen möglich. *Eine Akkreditierung ist erforderlich!*

- **26. August – 1. September 2011** **IBUg Creative Sessions** (Kreativphase)
- **02. September 2011, 9 bis 15 Uhr** **IBUg Press & Media Day**
- **02. September 2011, 10 Uhr** **IBUg Pressekonferenz**
- **02. bis 04. September 2011** **IBUg Public Days** (Event-Wochenende, öffentlich)

Extras:

Auf unsere Homepage www.ibug-art.de finden Sie Interviews mit den Künstlern Tasso (Meerane), Loomit (München), Sirtwo (Italien) und Rough (UK). Weitere folgen. Außerdem erhalten Sie dort regelmäßig Neuigkeiten, Infos zum Anfahrtsweg, Pressemitteilungen und das Konzept zum Download sowie alle relevanten Kontakte.